

# SELECON

## Bedienungsanleitung



Diese Bedienungsanleitung gilt für folgende Modelle:

<b>PAC5,5-13</b>	<b>Pacific 5,5-13° Zoomspot</b>
<b>PAC12-28</b>	<b>Pacific 12-28° Zoomspot</b>
<b>PAC14-35</b>	<b>Pacific 14-35° Zoomspot</b>
<b>PAC23-50</b>	<b>Pacific 23-50° Zoomspot</b>
<b>PAC45-75</b>	<b>Pacific 45-75° Zoomspot</b>
<b>PAC5</b>	<b>Pacific 5° HE Festbrennweite</b>
<b>PAC20</b>	<b>Pacific 20° Festbrennweite</b>
<b>PAC30</b>	<b>Pacific 30° Festbrennweite</b>
<b>PAC40</b>	<b>Pacific 40° Festbrennweite</b>
<b>PAC50</b>	<b>Pacific 50° Festbrennweite</b>
<b>PAC90</b>	<b>Pacific 90° Festbrennweite</b>

VIELEN DANK FÜR DEN ERWERB EINES SELECON SCHEINWERFERS. WIR HABEN DIESEN SCHEINWERFER ENTWICKELT, UM IHNEN EIN HERVORRAGENDES WERKZEUG IN DESIGN, PERFORMANCE UND QUALITÄT FÜR IHRE KREATIVE BELEUCHTUNG ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN. WIR SIND SICHER, DASS SIE ALLE AN SIE GESTELLTEN ANFORDERUNGEN IN DEN KOMMENDEN JAHREN ERFÜLLEN KÖNNEN.

**Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung Ihres Scheinwerfers. Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, ein Maximum an Informationen zum Gebrauch, zur Pflege und zur Sicherheit Ihres Scheinwerfers zu erhalten. Weitere Informationen und Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem Selecon Händler.**

WICHTIGE INFORMATION: Bevor Sie die Verpackung entsorgen, entnehmen Sie daraus den Befestigungssatz, den Filterrahmen und, falls mitbestellt, die Lampe.

ACHTUNG,	WICHTIGE	HINWEISE!
ERSTE	SCHRITTE	MIT DEM
		3 NEUEN
		SCHEINWERFER
	4	
LAMPENTAUSSCH	UND LAMPENEINSTELLUNG	5
OPTIMIERUNG	DER	LICHTVERTEILUNG
LAMPEN		5
		6
SICHERUNGSSEIL		7
BEFESTIGUNG IHRES SCHEINWERFERS		7
BEDIENUNG	IHRES	SCHEINWERFERS
		8
VERWENDUNG VON ZUBEHÖR		8
ROTIERBARER		LINSENTUBUS/SHUTTERSISTEM
	10	
AUSTAUSCHBARE		LINSENEINSCHÜBE
		10
FARBFILTER		LEBENSDAUER
		10
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN		11
RIGGING		CHECK-LIST
		11
REINIGUNG	UND	WARTUNG
		DER
		GERÄTE
		12
ZUBEHÖR		13
SICHERHEITSHINWEISE		
		14
GARANTIE		14

## ACHTUNG, WICHTIGE HINWEISE!



Nicht für normalen Hausgebrauch geeignet.



ACHTUNG: Heiße Oberflächen, vermeiden Sie Kontakt mit Personen und Gegenständen. Der Pacific besitzt einige heiße Oberflächen. Vorsicht vor Verbrennungen! Achten Sie auf das Lampenhaus und die Kühlrippen. Wir empfehlen die Verwendung von Lederhandschuhen für die Fokussierung des Scheinwerfers.



Trennen Sie den Scheinwerfer vor dem Lampentausch immer vom Netz.



ACHTUNG: Feuergefahr – maximal 1000 Watt Lampen verwenden!



ACHTUNG: Pacific 575 MSR – verwenden Sie nur Hochdruckentladungslampen mit der richtigen Größe und dem richtigen Typ für dieses Lampensystem. Diese Scheinwerfer sind nicht für die Montage an normalen entflammaren Oberflächen geeignet.



⊠1.0m ⊞ Dieser Scheinwerfer ist nicht für Außeninstallationen geeignet.

↕ = 90°

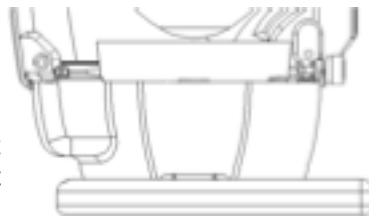
Der Scheinwerfer muß mindestens 1 Meter von dem nächsten beleuchteten Objekt entfernt sein.

Die Pacific-Serie kann mit einem Neigungswinkel von maximal 90° unterhalb und oberhalb der Horizontalen betrieben werden.

## ERSTE SCHRITTE MIT DEM NEUEN SCHEINWERFER

Vor dem ersten Einsatz des Pacific-Scheinwerfers empfehlen wir, das Abnehmen und Montieren des Lampenmoduls zu üben.

Lösen Sie die Schraube an der Vorderseite des Lampenmoduls etwa 5 mm. Halten Sie das Lampenmodul am Griff fest und ziehen Sie es soweit vorwärts heraus, bis die hintere 'Lippe' und das vordere 'T' aus ihren ursprünglichen



Positionen gelöst werden. Um das Lampenmodul wieder am Lampenhaus zu montieren, kehren Sie den Ablauf um und fixieren die Schraube, um das Lampenmodul zu sichern.

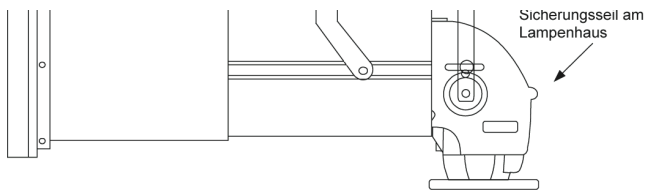
Der Pacific Linsentubus, das Lampenhaus und das Lampenmodul werden zum einfachen Transportieren in separaten Kartons geliefert. Setzen Sie den Linsentubus in die vorgesehene Nut an der Vorderseite des Lampenhauses und sichern Sie ihn durch Festdrehen der Linsentubussicherungsklammer an der Oberseite des Lampenhauses.

## BESONDERHEITEN BEIM 5,5-13° UND 5° HE LINSENTUBUS

**ACHTUNG: da die Montage des Pacific-Scheinwerfers beim 5° HE und beim 5,5-13° Linsentubus über den Bügel des Linsentubus erfolgt, müssen Sie ein zusätzliches Sicherungsseil zwischen dem Lampenhaus und dem Linsentubus verwenden. Befestigungspunkte siehe Zeichnung (unten).**

Um eine einfache Ausbalancierung des Scheinwerfers mit dem 5,5-13° und dem 5° HE Linsentubus zu ermöglichen, ist bei diesen Versionen der Bügel am Linsentubus befestigt. Die Position des Bügels kann verstellt werden. Dazu sind der Feststellgriff und die Schrauben auf beiden Seiten des Bügels zu lösen, der Bügel in die neue Position zu bringen und alles wieder festzuziehen. Zu beachten ist, dass beide Befestigungen parallel zueinander sein müssen.





Machen Sie sich mit der Art und Weise vertraut, wie Sie den Linsentubus drehen und den Filterrahmen an der Vorderseite des Tubus fixieren können. Filterrahmen werden mit einer Klammer mit Sicherungsbolzen in ihrer Position gehalten.

Der Pacific bietet zwei Einsetzmöglichkeiten für Gobohalter. Üben Sie das Einsetzen der Gobohalter in der vorderen und hinteren Position.

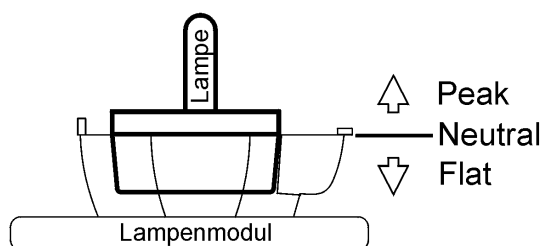
Denken Sie daran, daß es einfacher ist, sich mit Ihrem neuen Scheinwerfer auf dem Boden vertraut zu machen, als irgendwo hoch oben auf der Bühne.

## LAMPENTAUSCH UND LAMPENEINSTELLUNG

**Trennen Sie den Scheinwerfer vor dem Lampentausch immer vom Netz.**

Bitte befolgen Sie unten stehende Anweisungen, um die optimale Arbeitsweise Ihres Scheinwerfers sicherzustellen:

1. Lösen Sie das Lampenmodul wie oben beschrieben.

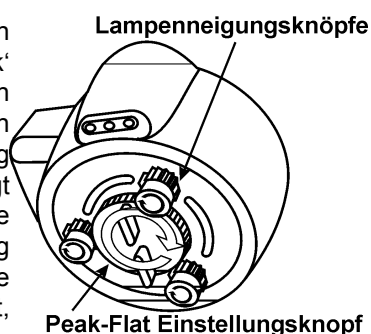


2. Stellen Sie die Höhe des Metallbeckers, in dem der Sockel montiert ist, auf die gewünschte Position. Der Metallbecher weist zum einfachen Einstellen einer neutralen Position ( in der Mitte zwischen 'Peak' und 'Flat') eine geprägte Linie an der Außenseite auf. Um diese neutrale Position für den Pacific einzustellen, sollte die Linie mit der Oberkante des Lampenmoduls eine Ebene bilden. Diese Einstellung ist auch die werkseitig voreingestellt.
3. Entfernen Sie die alte Lampe. Achten Sie auf die richtige Positionierung der Sockelkontakte der neuen Lampe und drücken Sie diese vorsichtig in die Fassung. Achtung! **Berühren Sie den Quarzkolben der Lampe nicht mit bloßen Fingern.** Benutzen Sie gegebenenfalls die mit der Lampe mitgelieferte Plastik- oder Papierhülle.
4. Montieren Sie das Lampenmodul wieder am Lampenhaus. Verbinden Sie den Scheinwerfer mit dem Netz.
5. Dimmen Sie den Scheinwerfer auf ungefähr 30%. (So ist der 'Peak' am Besten zu erkennen) Stellen Sie den Lichtkegel auf den größtmöglichen Abstrahlwinkel mit scharfem Rand.
6. Zentrieren Sie die Lampe in die Mitte des Lichtkegels mit Hilfe der drei kleinen Justageknöpfe.

**Tip:** Die Lampenpositionierung kann auch sehr einfach durchgeführt werden, indem die Lampe nur zum Glimmen gebracht wird. Dann ist es möglich von vorne in den Lampentubus zu schauen und die Lampe im Reflektor einwandfrei einzustellen.

## OPTIMIERUNG DER LICHTVERTEILUNG

Durch Änderung der Lampenhöhe im Reflektor kann zwischen 'Peak' und 'Flat' als Lichtverteilung gewählt werden. Der 'Peak' Lichtkegel zeigt im Zentrum einen Hot Spot, welcher zum Rand hin stetig abfällt. Diese Einstellung ist für normale Bühnensituationen geeignet, in denen Lichtkegel überlappen und gleichförmig beleuchtete Flächen gewünscht sind. Die 'Flat'-Einstellung erzeugt einen gleichmäßigen Lichtkegel, geeignet z.B. für die Goboprojektion. Achten Sie bei der Einstellung der Lichtverteilung auf sanfte Bewegungen der Lampe, um vorzeitige Lampenausfälle zu vermeiden. Drehen Sie die Justageknöpfe nicht mit Gewalt, normaler Fingerdruck allein ist ausreichend.



normaler Fingerdruck allein ist ausreichend.

1. Stellen Sie den Lichtkegel auf den kleinstmöglichen Abstrahlwinkel mit scharfem Rand.
2. Verstellen Sie die Lichtverteilung Richtung 'Peak' (drehen Sie den mittleren Knopf im Uhrzeigersinn), bis auch außerhalb des eigentlichen Lichtkegels weiches Licht zum Vorschein kommt.
3. Drehen Sie den mittleren Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um einen klaren scharf begrenzten Lichtkegel zu erhalten. Dies ist die Einstellung der größten Lichtausbeute.
4. ! Tip zur Überprüfung der Zentrierung der Lampe: Schieben Sie zwei Shutter in den Lichtstrahl und achten Sie darauf, ob Reflexionen der Shutter im Lichtkegel sichtbar sind. Ist dies der Fall, stellen Sie den Justageknopf auf der gegenüberliegenden Seite der Reflexionen nach, bis diese verschwinden.

## LAMPEN

Die Pacific-Serie ist mit fünf verschiedenen Lampenmodulen lieferbar.

Das Lampenmodul mit **rotem** Griff ist für die Aufnahme von Lampen bis 1000W mit GY 9,5 Sockel geeignet:

GAD 1000W Blue Pinch, 240V  
GAB 1000W Blue Pinch, 230V  
T/26, T/27 650W  
T/25, T/18 500W  
M40 500W  
M38 300W

Das Lampenmodul mit **blauem** Griff hat eine TP-22 (G 9,5) Fassung und ist für die GKV Lampenserie ausgelegt:

GKV 600W  
GLB 600W  
HX 800

**Wichtiger Hinweis:** Die GKV Lampenserie verwendet ein sehr kompaktes Filament, um ihre hohe Lichtausbeute zu gewährleisten. Aus diesem Grund sind die einzelnen Glühwendelteile sehr nah aneinander und deshalb anfällig für Erschütterungen. Achten Sie bei der Justage der Lampe und beim Fokussieren des Scheinwerfers auf sanfte Bewegungen und vermeiden Sie unnötige Stöße.

Weiterhin sind Lampenmodule für 70/150W CDM Lampen, 575W MSR Entladungslampen und 80V 1200W spannungsreduzierte Lampen erhältlich. Bitte lesen Sie für weitere Informationen die zusätzlichen Betriebsanleitungen zu diesen Versionen.

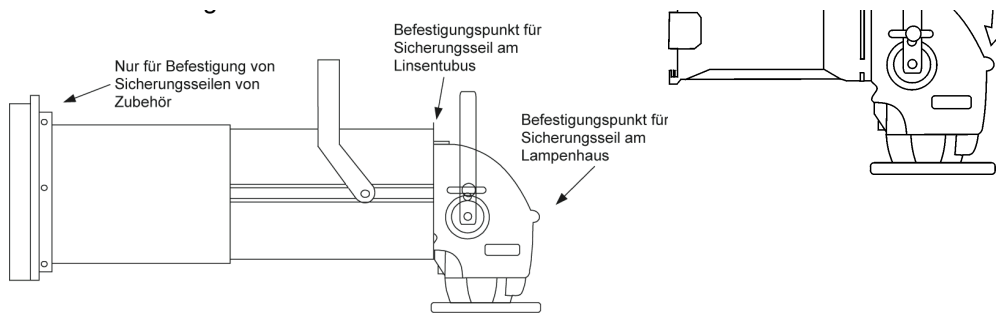
**Wichtiger Hinweis:** Die angegebenen Lichtstärkewerte werden mit Philipslampen erreicht. Lampen anderer Hersteller können verwendet werden, jedoch ist eine Abweichung der genannten Lichtstärkewerte möglich.

**Bitte entsorgen Sie defekte Leuchtmittel laut Angaben der Lampenhersteller.**

## SICHERUNGSSEIL

Ortsveränderliche Beleuchtungsgeräte müssen durch zwei unabhängig voneinander wirkende Einrichtungen gegen Herabfallen gesichert werden und deren lose Zusatzteile müssen aufgefangen werden können. D.h. verwenden Sie immer ein Sicherheitsseil.





Das Sicherungsseil kann an der Rückseite des Scheinwerfers an dem speziell vorgesehenen Befestigungspunkt angebracht werden. Dies ist der einzig empfohlene Punkt zur Sicherung des Scheinwerfers. Achten Sie bei der Anbringung des Sicherungsseil darauf, daß die Bedienbarkeit des Scheinwerfers nicht beeinträchtigt wird. Weitere Befestigungspunkte für Sicherungsseile von Zubehör finden Sie z.B. am Linsentubus.

**ACHTUNG:** da die Montage des Pacific-Scheinwerfers beim 5° HE und beim 5,5-13° Linsentubus über den Bügel des Linsentubus erfolgt, müssen Sie ein zusätzliches Sicherungsseil zwischen dem Lampenhaus und dem Linsentubus verwenden. Befestigungspunkte siehe Zeichnung (unten).

## **BEFESTIGUNG IHRES SCHEINWERFERS**

Der Pacific verwendet Lampen mit beliebiger Brennstellung. Dennoch ist die empfohlene und praktikabelste Aufhängung bei einer horizontalen Bügelposition und einem nach unten gerichteten Sockel gegeben. Der größtmögliche Neigungswinkel beträgt 90° zu beiden Seiten der Horizontalen.

### **Aufhängung an einer Traverse oder Zugstange**

Verwenden Sie einen Scheinwerferhaken oder eine Traversenschelle für die Aufhängung Ihres Pacifics. Der Lieferumfang des Pacific-Scheinwerfers beinhaltet eine M12 Schraube, zwei Unterlegscheiben und eine Mutter. Stecken Sie die Schraube von der Innenseite aus durch den Bügel, legen Sie die erste Unterlegscheibe auf, dann den Scheinwerferhaken, wieder eine Unterlegscheibe und fixieren das Ganze durch die Mutter.

### **Befestigung auf einem Stativ**

Drehen Sie den Bügel unter den Scheinwerfer und befestigen Sie einen Stativzapfen mit Hilfe der M12 Schraube.

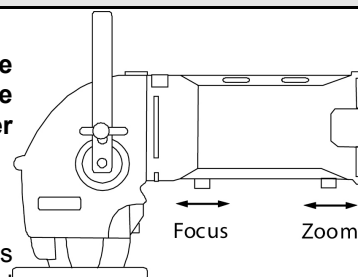
### **Variabler Scheinwerferbügel beim 5° HE und 5,5-13° Tubus**

Um eine einfache Ausbalancierung des Scheinwerfers mit dem 5,5-13° und dem 5° HE Lisentubus zu ermöglichen, ist bei diesen Versionen der Bügel am Linsentubus befestigt. Die Position des Bügels kann verstellt werden. Dazu sind der Feststellgriff und die Schrauben auf beiden Seiten des Bügels zu lösen, der Bügel in die neue Position zu bringen und alles wieder festzuziehen. Zu beachten ist, dass beide Befestigungen parallel zueinander sein müssen.

**Die Pacific-Serie kann mit einem Neigungswinkel von maximal 90° unterhalb und oberhalb der Horizontalen betrieben werden!**

## **BEDIENUNG IHRES SCHEINWERFERS**

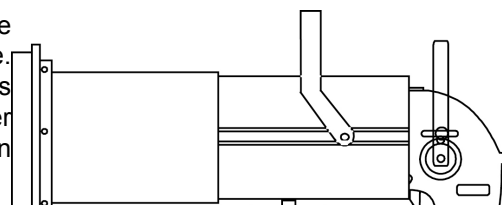
Beachten Sie bitte, daß die Griffe und Knöpfe des Pacifics, je nach Positionierung und Orientierung des Scheinwerfers, hohe Temperaturen erreichen können. Zur Sicherheit sind bei der Fokussierung Handschuhe zu tragen.



### **Pan und Tilt Einstellungen**

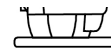
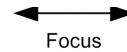
Um den Scheinwerfer zu schwenken, lösen Sie die Mutter des Scheinwerferhakens, stellen die gewünschte Position ein und fixieren danach wieder die gelöste Mutter.

Um den Scheinwerfer zu neigen, benutzen Sie bitte die seitlich am Pacific liegende Hand-Feststell-Schraube. Beachten Sie, daß der maximale Neigungswinkel des Pacifics 90° nach oben und nach unten von der Horizontalen aus gesehen nicht überschritten werden darf.



## Fokussierung der Pacific Zoomspot Modelle

Der variable Abstrahlwinkel Ihres Pacific-Scheinwerfers kann durch Einstellung der vorderen und hinteren Linse und deren Abstand zueinander verändert werden. Die vordere Linse definiert die Größe des Lichtkegels, die hintere den Schärfegrad der Shutter oder des Lichtkegelrandes. Normaler Fingerdruck ist für die Fixierung der Linsen in der gewählten Position ausreichend.



## Fokussierung der Pacific Modelle mit Festbrennweite

Der Abstrahlwinkel des Scheinwerfers ist festgelegt und kann nicht verändert werden (5°, 20°, 30°, 40°, 50°, 90°, je nach Modell). Durch Verändern der Linsenposition kann die Lichtkegeleinstellung von scharf begrenzt (fokussiert) zu verschwommen (weich) verstellt werden. An der Unterseite des Linsentubus befindet sich eine Skala, mit deren Hilfe Sie ihre bevorzugten Einstellungen schnell und sicher wieder finden können.

**Pacific 5° HE: je nach Beleuchtungsentfernung kann der Abstrahlwinkel etwas variieren, so ist er bei 10m ungefähr 7°, bei 60m aber 5°.**

## Shutter (Blendenschieber)

Mit Hilfe der Shutter (Blendenschieber) kann ein Teil des Lichtkegels begrenzt bzw. abgeschattet werden, um bestimmte Bereiche oder Formen auszuleuchten. Beachten Sie, daß die Shutter bei der Pacific-Serie nicht abnehmbar sind.

**Achtung: Verwenden Sie den Scheinwerfer nicht mit komplett geschlossenen Schuttern, da dies zu Überhitzung führen kann.**

## VERWENDUNG VON ZUBEHÖR

Die Pacific-Scheinwerfer ermöglichen eine scharfe Projektion von Gobos/Schablonen über den gesamten Lichtkegel. Der rotierbare Gobohalter beinhaltet den Halter selbst und einen Feder-Clip, um das jeweilige Gobo flach auf dem Halter zu fixieren. Der Gobohalter kann innerhalb des Einschubs so rotiert werden, daß eine einfache und sichere Einstellung der Projektion auf der Bühne möglich ist.

**Achtung:** Die Pacific-Serie hat viele verschiedene Gobohalter:

- 19PACGHM 'M-size' Metall-Gobos für Pacific 12-28° und 5,5-13°
- 19PACGHMG 'M-size' Glas-Gobos für Pacific 12-28° und 5,5-13°
- 19PACGHA 'A-size' Metall-Gobos für Pacific 26-50° bzw. Pacific mit Festbrennweiten
- 19PACGHAG 'A-size' Glas-Gobos für Pacific 26-50° bzw. Pacific mit Festbrennweiten
- 19PACGHB 'B-size' Metall-Gobos für Pacific 14-35°
- 19PACGHBG 'B-size' Glas-Gobos für Pacific 14-35°
- 19PACGHPLPH für Foliengobos

**Die B-Size Gobohalter können auch in allen anderen Pacific-Typen verwendet werden.**

**Allerdings wird im Pacific 12-28° und 5,5-13° nur etwa 60% des Bildes projiziert und beim Pacific 23-50° oder den Festbrennweiten ein Teil des vorhandenen Lichtes nicht gebraucht, also vergeudet.**

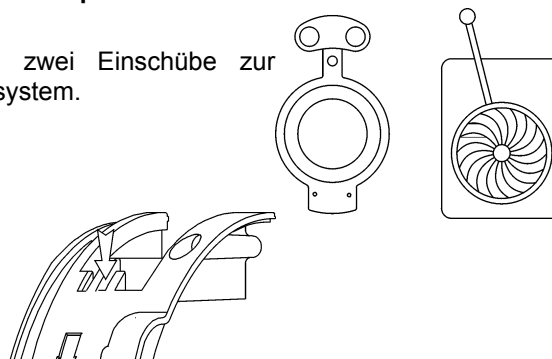
**Eine einzigartige Eigenschaft des Pacific-Scheinwerfers ist die Möglichkeit der Projektion von Foliengobos. Für diese Anwendung sind allerdings spezielle Einstellungen nötig. Bitte kontaktieren Sie für weitere Informationen Ihren Händler oder besuchen sie unsere Website: [www.seleconlight.com/english/support/gobos-desktop.com](http://www.seleconlight.com/english/support/gobos-desktop.com)**

Für die Verwendung der Gobohalter stehen zwei Einschübe zur Verfügung, einer hinter und einer vor dem Shutterssystem.

Der vordere Einschub ist ausgelegt für:

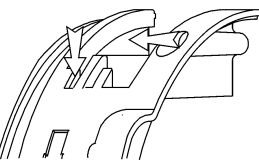
- Gobohalter
- Iris
- motorisierten Gobohalter

Der hintere Einschub ist nur für die Aufnahme eines Gobohalters vorbereitet.



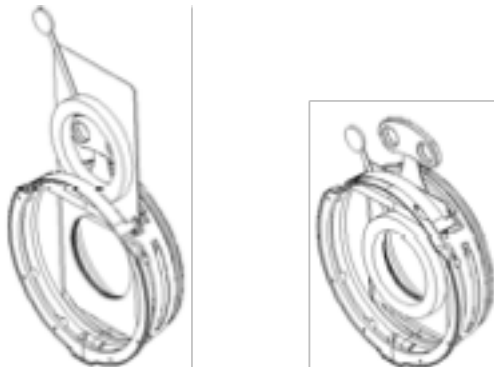
## Verwendung des vorderen Einschubs

Schieben Sie die Abdeckkappe des Einschubs nach vorne und stecken Sie das gewünschte Zubehörteil in den vorderen Einschub (vor dem Shutter-System). Achten Sie beim Gobohalter darauf, daß der Feder-Clip zur Vorderseite des Scheinwerfers zeigt. Schließen Sie die Abdeckkappe wieder, um das eingesetzte Zubehör zu sichern.



### Verwendung des hinteren Einschubs

Schieben Sie den Gobohalter in den hinteren Einschub. Achten Sie darauf, daß der Feder-Clip zur Hinterseite des Scheinwerfers zeigt. Drücken Sie den Gobohalter vorsichtig soweit hinein, bis die Metallasche an der Oberseite des Gobohalters unter der Kunststofflippe des Tubus liegt und somit sichergestellt ist, daß der Gobohalter nicht mehr herausfallen kann.



### Verwendung einer Iris

Schieben Sie die Iris (20IRIS) in den vorderen Goboeinschub und drücken Sie sie so weit herein, daß sie den Boden des Einschubs erreicht.

**Der Pacific 5,5-13° und der 5° HE wird nicht mit einer Abdeckkappe zur Sicherung des Zubehörs ausgeliefert. Daher ist es nötig, verwendetes Zubehör gegebenenfalls mit zusätzlichen Sicherungsseilen zu sichern.**

## ROTIERBARER LINSENTUBUS/SHUTTERSYSTEM

Der Linsentubus kann bei den Pacific-Scheinwerfern, mit Ausnahme des Pacifics 5° HE und 5,5-13°, für die Positionierung der Shutter, oder um eine optimale Bedienungsposition zur Fokussierung zu erreichen, rotiert werden.

1. Achten Sie darauf, daß die Sicherungsklammer der Filterrahmeneinschübe verriegelt ist. Überzeugen Sie sich, daß Gobohalter oder Iris bzw. anderes Zubehör in ihren Positionen fixiert sind (siehe weiter oben).
2. Lösen Sie die Linsentubus-Sicherungsklammer auf der Oberseite des Scheinwerfers.
3. Drehen Sie den Linsentubus in die gewünschte Position.
4. Fixieren Sie den Linsentubus mit der Linsentubus-Sicherungsklammer.

Zur Rotation des Shutter-Systems beim Pacific 5° HE und 5,5-13° folgen Sie bitte folgenden Schritten:

1. Überprüfen Sie, daß sämtliche Zubehörteile (Filterrahmen, Gobohalter, Iris, usw.) gesichert sind.
2. Lösen Sie die Sicherungsschraube der Shuttereinheit. Diese befindet sich an der Rückseite des Linsentubus.
3. Rotieren Sie die Shuttereinheit bis zur gewünschten Position.
4. Fixieren Sie die Sicherungsschraube der Shuttereinheit, um die Position festzuhalten und den Linsentubus wieder festzusetzen.
5. Lösen Sie die Klammer an der Oberseite des Lampenhauses und drehen Sie das Lampenhaus wieder in eine horizontale Lage.
6. Sichern Sie das Lampenhaus wieder durch Fixieren der Befestigungsklammer.

## AUSTAUSCHBARE LINSENEINSCHÜBE

Die Linseneinschübe des Zoomspot 26-50° und der Pacific-Scheinwerfer mit Festbrennweiten 20°, 30°, 40° und 50° sind untereinander austauschbar.

Drehen Sie den Knopf der Linseneinschübe ab und schieben Sie den Kunststoff-Linseneinschub vorne aus dem Scheinwerfer. In umgekehrter Reihenfolge wird die gewünschte Linse wieder eingesetzt. Die Linseneinschübe haben folgende Farbkodierung:



20 Grad	Rot	40 Grad	Grau
30 Grad	Braun	50 Grad	Blau
26-50 Grad vorne		Schwarz	26-50 Grad hinten
			Schwarz

## **FARBFILTER LEBENSDAUER**

Das optische System der Pacific-Scheinwerfer ist für eine maximale Lebensdauer der Farbfiler in "gewöhnlichen" Abstrahlwinkeln optimiert. Da der Pacific Lampen mit sehr kleinen Filamenten verwendet und keine Beschränkung für die Bewegung der Linsen gegeben ist, ist es möglich, eine Linse so zu positionieren, daß der Brennpunkt der Linse mit der Position des Filters übereinstimmt. Dies führt jedoch zu einer deutlichen Verschlechterung der Lebensdauer der Filter. Der Abstrahlwinkel bei einer solchen Position ist jedoch unüblich.

Beim Pacific mit Festbrennweite kann die Lebensdauer der Farbfiler durch die optimale Peak/Flat-Einstellung für das jeweilige Modell erhöht werden. Wir empfehlen folgende Einstellungen:

20 Grad:	Peak oder Flat
30 Grad:	Peak
40 Grad:	Flat
50 Grad:	Peak oder Flat
90 Grad:	Flat

## **SICHERHEITSVORKEHRUNGEN**

### **Hitze**

Der Pacific verwendet ein innovatives Design, um zu gewährleisten, daß alle hitzeempfindlichen Komponenten wie Lampenfassung und Verkabelung außerhalb der eigentlichen Heißluftströmungen liegen. Die Komponenten des Scheinwerfers, welche für die Abgabe der Wärme zuständig sind, vorwiegend der Kühlkörper, aber auch das Lampenhaus selbst, können sehr hohe Temperaturen annehmen. Achtung Verbrennungsgefahr! Wir empfehlen die Benutzung von Handschuhen bei der Fokussierung.

### **Neigung einstellen**

Achten Sie beim Lösen der Feststellschraube an der Seite des Pacifics darauf, daß der Scheinwerfer nicht plötzlich nach unten kippt. Halten Sie den Linsentubus mit der einen und lösen Sie die Feststellschraube mit der anderen Hand.

### **Griffe**

Der Griff an der Rückseite des Lampenhauses kann zur Unterstützung während der Einstellung/Fokussierung des Scheinwerfers verwendet werden. Ist der Scheinwerfer kalt, kann das Anschlußkabel zur Lagerung um den Griff gewickelt werden. Betreiben Sie den Scheinwerfer nicht, wenn das Kabel aufgewickelt ist.

### **Tragen Sie den Scheinwerfer am Bügel, niemals am Griff des Lampenmoduls.**

Der Griff des Lampenmoduls ist nur als Hilfe für die Befestigung bzw. Lösen des Lampenmoduls geeignet. Er ist nicht für den Gebrauch während der Einstellung/Fokussierung des Scheinwerfers ausgelegt.

### **Trennung vom Netz**

Die Pacific-Serie ist mit einem Microswitch ausgestattet, der eine einpolige automatische Zwangstrennung vom Netz beim Lösen des Lampenmoduls gewährleistet. Trennen Sie vor jeder Reinigung, jedem Service oder Lampentausch die Anschlußleitung von der Spannungsversorgung.

## **RIGGING CHECK-LIST**

Achten Sie bei der Aufhängung Ihres Scheinwerfers auf folgende Punkte:

- Halteklammer des Linsentubus/Lampenhauses ist fixiert
- Beim 5° HE und 5,5-13°: die Öffnungsklappe des Linsentubus ist geschlossen und gesichert
- Alle Sicherungsseile sind befestigt
- Sämtliche Zubehörteile sind korrekt befestigt und gesichert

- Die Filterrahmen-Sicherungsklammer/-klappe ist eingerastet
- Das Lampenmodul befindet sich in der richtigen Position und ist durch die Schraube fixiert

## REINIGUNG UND WARTUNG DER GERÄTE

**Reflektor und Spiegel:** Lösen Sie die Halteschrauben des Kühlkörpers. Heben Sie den Kühlkörper aus seiner Halterung. Der Spiegel ist mit Silikon (Hochtemperatursilikon) fixiert und kann nicht ohne weiteres herausgenommen werden. Lösen Sie den Spiegel nur aus seiner Position, wenn Ihnen für den Wiedereinbau entsprechendes Silikon zur Verfügung steht. (Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Selecon-Händler) Wischen Sie den Reflektor und den Spiegel mit einem weichen Tuch ab, um angesammelten Staub zu entfernen. Wiederholen Sie den Vorgang mit umgekehrter Reihenfolge, um den Kühlkörper wieder zu befestigen.

**Die beschichtete Seite des Spiegels muß immer in die Innenseite des Scheinwerfers zeigen. Um festzustellen, welche Seite beschichtet ist, berühren Sie den Spiegel mit Ihrem Fingernagel. Wenn die Reflexion im Spiegel Ihren Fingernagel berührt, ist es die beschichtete Seite. Wenn die Reflexion etwa 3 mm von Ihrem Fingernagel entfernt ist, handelt es sich um die nicht beschichtete Seite (Diese muß zum Kühlkörper weisen). Vergessen Sie nicht, mögliche Fingerabdrücke vor dem Einbau des Spiegels zu entfernen.**

Achtung: Verunreinigungen auf der Vorder- oder Rückseite des Spiegels können durch Verringerung der Hitzeableitung zu Überhitzung führen.

Für die Entfernung von Schmutzpartikeln auf dem Reflektor oder Spiegel verwenden Sie am besten ein weiches Tuch mit einer milden Reinigungslösung oder Alkohol.

**Linsen:** Die Linseneinschübe können an der Vorderseite des Linsentubus entnommen werden. Reinigen Sie die Linsen mit einem weichen Tuch. Für Staubrückstände verwenden Sie Fensterreiniger.

**Die oben beschriebenen Wartungsmaßnahmen können vorsichtig von jeglicher Person ausgeführt werden. Für weitergehende Reparaturen oder Wartungen wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fachmann. Beachten Sie unten aufgeführte Sicherheitshinweise.**

## ZUBEHÖR

Gobohalter 'M' Size (5,5-13°, 12-28°)	19PACGHM
Glas-Gobohalter 'M' Size (5,5-13°, 12-28°)	19PACGHMG
Gobohalter 'A' Size (23-50°, 45-75° und Festbrennweiten)	19PACGHA
Glas-Gobohalter 'A' Size (23-50°, 45-75° und Festbrennweiten)	19PACGHAG
Gobohalter 'B' Size (14-35°)	19PACGHB
Glas-Gobohalter 'B' Size (14-35°)	19PACGHBG
Gobohalter für Folien	19PACGHPLPH
Pacific Iris	19PACIRIS
Splitterschutzgitter für 12-28°, 14-35°, 45-75° und 90°	19PACSM1228
Splitterschutzgitter für 23-50°, 20°, 30°, 40° und 50°	19PACSMFB
Splitterschutzgitter für 5,5-13°	20SM20
Filterrahmen für 12-28°, 14-35°, 45-75° und 90°	20CFSF12
Filterrahmen für 23-50°, 20°, 30°, 40° und 50°	19PACCF
Filterrahmen für 5,5-13°	20CFSF2020
Filterrahmen für 5° HE	19PACCF5HE
Lampenmodul 600W	19PACLM6
Lampenmodul 1000W	19PACLM1
Lampenmodul 575W MSR HR	19PACLMHRMSR
Lampenmodul 80V 1200W	19PACLM80V
Elektronischer Ballast für 575W MSR	18PACMSRELBP
Elektronischer Trafo für 80V 1200W	18PAC80VPS
Pacific 20° Linseneinschub rot	18PACL20
Pacific 30° Linseneinschub braun	18PACL30

Pacific 40° Linseneinschub grau	18PACL40
Pacific 50° Linseneinschub blau	18PACL50
Linseneinschub 26-50° vorne	18PACL2650F
Linseneinschub 26-50° hinten	18PACL2650R
Linsentubus 5° HE	18PACTUBE5HE
Linsentubus 5,5-13°	18PAC513LT
Linsentubus 12-28°	18PACTUBE1228
Linsentubus 14-35°	18PACTUBE1435
Linsentubus 23-50°	18PACTUBE2650
Linsentubus 45-75°	18PACTUBE4575
Linsentubus für 90°	18PACTUBE90
Lampenhaut	19PACHSE

## **SICHERHEITSHINWEISE**

**Trennen Sie den Scheinwerfer vor dem Lampentausch immer vom Netz.**

**Kein Selecon Scheinwerfer darf auf einer feuergefährlichen Oberfläche befestigt werden.**

**Die Bedienungsteile am Scheinwerfer können bei längerem Betrieb hohe Temperaturen erreichen. Zur Vermeidung von Verbrennungen wird empfohlen Schutzhandschuhe tragen.**

Die Herstellung der Selecon Scheinwerfer erfolgt in Übereinstimmung mit den internationalen Sicherheitsbestimmungen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, den Scheinwerfer in einem sicheren und guten Zustand zu erhalten. Reparaturen sollten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Betreiben Sie den Scheinwerfer nicht mit gebrochener Linse, defektem Kabel oder ähnlichem. Kontaktieren Sie Ihren Selecon-Händler für weitere Informationen und Unterstützung. Tauschen Sie defekte Teile nur gegen original Selecon-Ersatzteile.

Netzanschlußkabel - Ihr Selecon-Scheinwerfer ist mit einem speziellen hitzebeständigen und flexiblen Kabel ausgestattet. Verwenden Sie für einen nötigen Austausch nur das original Selecon Ersatzkabel. Dieses ist komplett mit allen notwendigen Verbindungsteilen versehen.

Farbkennzeichnung der Leiter:

Braun = Phase

Blau = Neutral

Grün/Gelb = Erde

## **GARANTIE**

Selecon garantiert, daß dieser Scheinwerfer zum Zeitpunkt des Ersterwerbs keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten innerhalb von 12 Monaten nach Erwerb des Scheinwerfers Mängel auftreten, die auf Material- oder Verarbeitungsfehlern beruhen, ersetzt oder repariert Selecon diese Teile nach eigenem Ermessen. Sämtliche entstehenden Transportkosten gehen dabei zu Lasten des Kunden. Alle Garantieansprüche verfallen, sobald das Gerät modifiziert bzw. verändert wird oder eigene Reparaturversuche durchgeführt werden.

---

Ausgabe 08/05